


Gemeindebrief

der Ev.-Luth. St. Johanniskirchengemeinde Malchin

mit Gorschendorf, Güllitz, Jettchenshof, Pisede, Salem und Viezenhof

Sommer 2023





Gottesdienste

Herzlich willkommen!

■ JUNI

Sonntag, 4. Juni

Trinitatis
10.00 Uhr
Kollekte: Landeskirche: Bildung und Unterricht

Sonntag, 11. Juni

1. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr
Kollekte: Posaunenwerk Mecklenburg-Vorpommern

Sonntag, 18. Juni

2. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr
Kollekte: für die eigene Gemeinde

Sonntag, 25. Juni

3. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr
Kollekte: Sozialwerk Malchin

■ JULI

Sonntag, 2. Juli

4. Sonntag nach Trinitatis
Familiengottesdienst
10.00 Uhr
Kollekte: Zentrum Mission und Ökumene

Sonntag, 9. Juli

5. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr Malchin
Kollekte: Geistliche Häuser im Kirchenkreis

Sonntag, 16. Juli

6. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr
Kollekte: Diakonisches Werk der EKD

Sonntag, 23. Juli

7. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr
Kollekte: für die eigene Gemeinde

Sonntag, 30. Juli

8. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr
Kollekte: für die eigene Gemeinde

■ AUGUST

Sonntag, 6. August

9. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr
Kollekte: Aktion Sühnezeichen / Kriegsgräberfürsorge

Sonntag, 13. August

10. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr
Kollekte: Wahlprojekt der Kirchenleitung

Sonntag, 20. August

11. Sonntag nach Trinitatis
10.00 Uhr
Kollekte: für die eigene Gemeinde

Sonntag, 27. August

12. Sonntag nach Trinitatis
plattdeutscher Gottesdienst
10.00 Uhr
Kollekte: für die eigene Gemeinde

Mögliche Änderungen zu Gottesdienstzeiten entnehmen Sie bitte den Aushängen, der Tagespresse oder unserer Internetseite.

Es war einer der letzten Apriltage. Das Wetter war so, wie es sprichwörtlich in diesem Monat ist. Und dann kam auch noch Sturm.

Die Weide hatte ich schon im letzten Jahr aufgegeben. Alt, lange nicht gepflegt, innen hohl und wenn ich an den ausladenden Ästen zog, konnte ich sie sogar in sich verdrehen.

Aber den letzten Sommer hat sie überstanden, auch den Herbst mit allem Wind und den Winter ebenso.

Aber jetzt, als rundherum das Gras wuchs wie verrückt, die Bäume Knospen trugen und der Flieder kurz vor dem Blühen war, sie selber schon voller Leben war – Weidenkätzchen und zahllose Bienen - da gab sie nach. Nur ein Stumpf, so ungefähr zwei Meter hoch, blieb noch stehen. Den abgeknickten Rest musste ich dann erst ab- und dann kleinsägen, die Zweige schreddern. Und dann stand er da, der Reststamm. Sollte ich ihn ganz abnehmen? Sollte ich ihn stehen lassen als Nistplatz für Vögel?

Das Bild der sturmgeknickten Weide lässt mich an ein Bibelwort denken: „Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen, und den glimmenden Docht wird er nicht auslösch“¹, heißt es bei Jesaja im 42. Kapitel.

„Du siehst irgendwie geknickt aus.“ Ein Satz, den wohl die meisten von uns kennen – zu anderen gesagt oder selber gehört. Geknickt. Nicht abgebrochen, abgeschnitten oder abgerissen. Aber geknickt. Wie ein Blatt Papier mit Eselsohr, wie ein Blumenstengel, den ich zu ruppig aus dem Papier gewickelt habe, wie ein Schilfrohr, das ich beim Spaziergang umgeknickt habe.

Wenn Menschen geknickt sind, sind sie nicht gebrochen. Aber eben auch nicht unversehrt, gerade und heil.

Wir haben viele Gründe, geknickt zu sein: Sterbefälle und Krankheiten in der Familie. Sorgen um Kinder und Enkel. Offener Streit

und Getratsche hinter dem Rücken im Dorf, im Verein, in der Nachbarschaft.

Dazu ein Krieg in Europa, zu dem die einen wie die anderen ihre scheinbar ach so einfachen Lösungen verbreiten. Die Folgen dieses Krieges für unseren Alltag von Energiekosten bis Lieferengpässen allenthalben.

Es gibt so viele Gründe, geknickt zu sein.

Ein geknicktes Rohr taugt zu nichts. Ein Dach lässt sich damit z.B. nicht mehr decken. Also bricht man es ab und verbrennt es. Ein glimmender Docht macht kein Licht. Er qualmt und stinkt höchstens noch. Also löscht man ihn so schnell wie möglich aus.

Und was machen wir mit Menschen, die geknickt sind? Was wünsche ich mir, wenn ich geknickt bin?

„Das geknickte Rohr wird er nicht zerbrechen, und den glimmenden Docht wird er nicht auslösch“². Diese Worte sind an das Volk Israel in der babylonischen Gefangenschaft gerichtet. Dort müssen sie leben fern der Heimat, abgeschnitten von ihren Hoffnungen und Träumen. Sie sind geknickt.

Ihnen und uns sagt Jesaja: Das wird nicht so bleiben. In Christus geht Gott anders mit den Angeknacksten und traurig Glimmenden um, als es der Logik der Welt entspricht: er stabilisiert das Geknickte und entfacht die Flamme neu. Und wir können es ihm gleich tun im Umgang miteinander. Stabilisieren konnte ich die Weide nicht. Dafür war der Schaden zu groß. Aber den Stamm habe ich stehen lassen. Und inzwischen hat sie neue Triebe mit Weidenkätzchen und summenden Bienen. Sie lebt.

So wünsche ich Ihnen einen gesegneten Sommer und immer wieder die Erfahrung, aufgerichtet und zum Leben angefacht zu werden.

Ihr Pastor Markus Hasenpusch

2023

Du bist
ein Gott, der
mich sieht.

Genesis 16,13



Ausstellungen in der St. Johanniskirche

Ab Ende Mai sind im Ausstellungsraum Fotografien der Malchinerin Monique Riwaldt zu sehen.

Die 22-jährige fotografiert schon seit ihrem fünften Lebensjahr. Es macht ihr viel Freude, die schönsten Momente im Leben festzuhalten. Zu ihren Motiven zählen neben Landschaften und Tieren auch Menschen in besonderen Momenten.



Die Ausstellung ist im Rahmen der offenen Kirche montags bis freitags von 13.00 – 17.00 Uhr zu sehen und läuft bis Anfang Juli.

In den Sommerferien wird traditionell eine Ausstellung des Malchiner Fritz-Greve-Gymnasiums zu sehen sein. Die Ausstellungsöffnung findet statt am Mittwoch, 12. Juli, um 14.00 Uhr.



Sommerkonzerte St. Johanniskirche Malchin 2023

Freitag, 9. Juni, 19.30 Uhr
Sommerliche Bläsermusik
Posaunenchor St. Marien Waren
Musik aus verschiedenen Jahrhunderten
Leitung: Ralf Mahlau
Eintritt frei

Sonntag, 25. Juni, 19 Uhr
Konzert mit dem Stadtchor Malchin
zum Abschluss des Stadtfestes
Leitung: Dörte Höpfner-Arndt
Eintritt frei

Sonnabend, 8. Juli, 19.30 Uhr
Konzert für Trompete & Orgel
Christoph Tiede (Usedom) - Trompete
Christian Frommelt (Bonn) – Orgel
Eintritt: 8,- EUR, Schüler/Stud. 5,- EUR

Sonntag, 23. Juli, 19.30 Uhr
Orgelkonzert
Stefan Zeitz (Greifswald)
Werke von Johann Sebastian Bach und Max Reger
Eintritt: 8,- EUR, Schüler/Stud. 5,- EUR

Sonnabend, 26. August, 19.30 Uhr
Orgelkonzert
Georg Wagner (Strasburg)
Werke aus verschiedenen Zeitepochen
Eintritt: 8,- EUR, Schüler/Stud. 5,- EUR

Freitag, 1. September, 19.30 Uhr
Konzert mit dem Liedermacher Ingo Barz
in der Marienkapelle
Eintritt: frei

Offene Kirche

Nach dem Coronaknick ist die Zahl der Besucher unserer Kirche im vergangenen Jahr wieder gestiegen. Etwa 1.700 Touristen und Malchiner waren zu Gast in der St. Johanniskirche und haben den Kirchturm bestiegen, um die Aussicht über die Stadt und die Region zu genießen. Und viele haben mittwochs die Gelegenheit genutzt, sich vor oder nach der Kirchenbesichtigung bei Kaffee und Kuchen im liebevoll geführten Johannistreff in der Sakristei zu stärken. All das ist nur dank des Engagements ehrenamtlicher Mitarbeiter in der offenen Kirche möglich. Dafür sei an dieser Stelle noch einmal allen herzlich gedankt!

Nun beginnt die neue Saison der offenen Kirche. Seit dem 22. Mai ist sie in der Regel von Montag bis Freitag von 13.00 bis 17.00 Uhr für Besucher geöffnet.

Wenn Sie gerne mit Menschen ins Gespräch kommen, Gästen gerne etwas zu Malchin und unserer Kirche erzählen und Teil eines engagierten Teams werden möchten, sprechen Sie einfach die Mitarbeiter der offenen Kirche und der Kirchengemeinde an. Sie sind herzlich willkommen.



Gemeindefest

Am Freitag, dem 23. Juni, sind Sie herzlich zu unserem Gemeindefest eingeladen! Um 16.00 Uhr beginnen wir mit einer Andacht im Pfarrgarten.



Auch in diesem Jahr sind Sie gebeten, etwas zum Essen oder Trinken mitzubringen. Damit Sie einen Überblick gewinnen können, was bereits andere mitbringen und was noch fehlt, finden Sie ab Anfang Juni in der Kirche eine Liste zum Eintragen. Bitte melden Sie sich bis zum 19. Juni im Pfarramt oder bei einem Ihrer Kirchenältesten an, wenn Sie zum Gemeindefest kommen möchten. Wir freuen uns auf eine gute gemeinsame Zeit mit Ihnen, Ihr Kirchengemeinderat.

Gemeindenachmittage

Unsere Gemeindenachmittage im Pfarrhaus mit Kaffee und Kuchen in den nächsten drei Monaten finden jeweils mittwochs um 14.30 Uhr statt. Die Termine sind der 14. Juni, der 5. Juli und der 2. August.



Liebe Kinder und Familien, das Schuljahr geht dem Ende entgegen und so auch meine Zeit als Vertretung von **Marie-Luise Bedia Cordova**. Nach ihrem **Babyjahr** kommt sie im neuen Schuljahr wieder zurück.

Dann geht die Kinderkirche wie gewohnt mit ihr weiter.

Ich freue mich, Euch in der Kinderkirche in dem vergangenen Jahr kennengelernt zu haben. Wir haben mit alten Bekannten und neuen interessierten Kindern jede Woche bei unseren Treffen viel gespielt, die Malchiner St.-Johanniskirche entdeckt, mit Steinen gebaut, Geschichten gehört, gesungen und nach dem Krippenspiel auch einen Ausflug nach Güstrow gemacht. Ich danke Euch für Euer Vertrauen, für Eure Freundlichkeit und die gemeinsame Zeit. Und da ich im benachbarten Stavenhagen, Ivenack und Jürgenstorf zuhause bin und dort in den Kirchen arbeite, sehen wir uns vielleicht bald außerhalb der Kinderkirche wieder.

Bis Ende des Schuljahres findet die Kinderkirche weiterhin immer montags 14:30-15:30 für die 1.-3. Klasse und

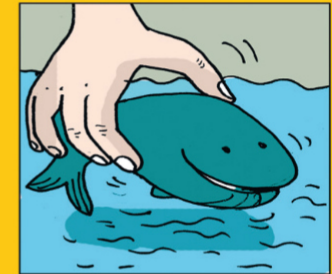
16:00-17:00 Uhr für die 4.-6. Klasse im Gemeindehaus statt (außer an Feiertagen). **Zum Abschluss** bereiten wir in den Kinderkirchengruppen einen **Familien-gottesdienst zum Schuljahresende am 02.07.2023** mit dem Thema „Wovon träumst Du?“ in der St.-Johannis-Kirche Malchin vor. Alle Familien, Neugierigen: Herzlichen Gruß
Manja Bednarz

Liebe Gemeinde, meine Elternzeit neigt sich dem Ende und im August steige ich wieder in den Gemeindedienst ein. Ich freue mich auf die Arbeit mit den Kindern und Jugendlichen, auf das Krippenspiel, die Taizé-Andachten, den Johannistreff uvm. Ich freue mich, Altbewährtes fortzuführen und Neues auf den Weg zu bringen. Herzlich bedanken möchte ich mich auch bei Manja Bednarz, die mich während der Elternzeit vertreten hat. Es grüßt Euch und Sie herzlich,
Marie-Luise Bedia



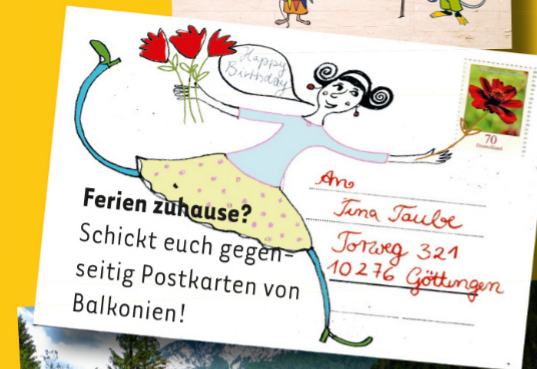
Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



Bibelfrage in der Badewanne

Wie heißt der Prophet, der Schiffbruch erlitt und tagelang im Bauch eines Fisches festsaß, bis Gott seine Gebete erhört hat?

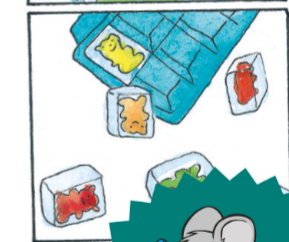
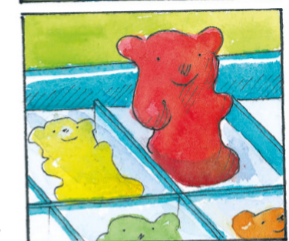
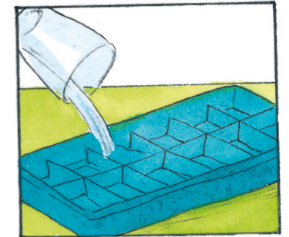


Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand)
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Benjamins Gummibärchen-Eis

Gieße Wasser oder Fruchtsaft in einen Eiswürfelbehälter. Lege vorsichtig in jedes Fach ein Gummibärchen. Stell den Behälter über Nacht ins Tiefkühlfach. Klopfe die gefrorenen Gummibärchenwürfel heraus. Du kannst sie lutschen oder dir mit Sprudel ein gekühltes Getränk daraus machen.



Baumaßnahme Nordseitenschiff

Endlich kann es losgehen! Der vorerst (fast) letzte Bauabschnitt an der St. Johannis-kirche wird angegangen:

Dach und Fassade des Nordseitenschiffes. Die Kosten sind in den vergangenen Jahren durch verschiedene Ursachen enorm angestiegen, so dass wir diese Arbeiten bisher nicht beginnen konnten und noch einmal einzelne Posten aus den Aufträgen streichen mussten.

So wird z.B. das Äußere der Sakristei im Zuge dieser Maßnahme voraussichtlich nicht saniert werden können. Bei einem Bauwerk dieses Alters und dieser Größe ist der genaue Schädigungsgrad oft erst nach Baubeginn zu ermitteln.

Das heißt auch, dass die Schäden manchmal geringer sind als zunächst befürchtet.

Die Kosten dieser Baumaßnahme belaufen sich auf ca. 360.000,- Euro. Bei der Finanzierung unterstützen uns die Stiftung Kirchliches Bauen in Mecklenburg, die Stiftung KiBa, die Deutsche Stiftung Denkmalschutz, der Kirchenkreis Mecklenburg und das Land Mecklenburg-Vorpommern über den Strategiefonds. Der Eigenanteil unserer Kirchengemeinde beträgt etwa 44.000,- Euro. Für Ihre Unterstützung dabei, diese Summe aufzubringen, danken wir Ihnen von Herzen.

Auf Wunsch stellen wir Ihnen auch gerne eine Spendenbescheinigung aus.



Konfirmandenunterricht

Mit dem neuen Schuljahr beginnt auch der Konfirmandenunterricht wieder.

Herzlich eingeladen sind alle Jugendlichen unserer Gemeinde, die in die 7. Klasse gehen, bzw., die Pfingsten 2025 konfirmiert werden.

ZUR KONFIRMATION

Jesus Christus spricht:

Ich bin das Licht der Welt.
Wer mir nachfolgt,
der wird nicht wandeln
in der Finsternis,
sondern wird das



Natürlich sind auch Jugendliche eingeladen, die noch nicht getauft sind. Gemeinsam lernen wir die Grundlagen des christlichen Glaubens kennen. Dabei werden wir nach Möglichkeit auch über die Grenzen unserer Gemeinde hinausschauen und Tage oder Freizeiten mit Konfirmanden unserer Kirchenregion gemeinsam erleben.

Anmeldungen sind im Pfarramt möglich. In den Ferien bekommen alle Jugendlichen, die zu unserer Gemeinde gehören und im entsprechenden Alter sind, eine persönliche Einladung. Zu Beginn des neuen Schuljahres sind alle neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden mit ihren Eltern zu einem Vorbereitungsabend eingeladen, bei dem wir die Einzelheiten zum Konfirmandenkurs besprechen. Dieser Abend findet statt am Montag, 4. September 2023, um 18.00 Uhr im Pfarrhaus.

Stundentafel der alten Kirchenguhr

Auf der Empore, fast direkt über dem Eingang von der Turmhalle in den Kirchenraum, befindet sich ein 427 Jahre altes Relikt der Kirchengeschichte.

Im Jahr 1596 wurde die Stundentafel für die damalige Kirchenguhr gefertigt. Wo diese Uhr einst stand, lässt sich nicht mehr nachweisen. Die Tafel ist mit den Jahren in einen bedauernswerten Zustand gekommen. Prof. Dr. Friedrich Schlie verdanken wir eine genaue Beschreibung der Stundentafel.

Über dem großen Zifferblatt in der Mitte sind in einem darüber liegenden Feld die zwölf Himmelszeichen angebracht. Zur Linken steht ein Engel mit der Unterschrift: CAMPANA QUANDO EDIT SONUM TUBAE MEMOR SIS ULTIMA[E] (Einmal verschlingt die Glocke den Ton der Trompete, sei dir bewusst, auch den letzten!).

Auf der rechten Seite steht ein Skelett, den Tod darstellend,

Text:
E L A P S A
CEU HAEC



CLEPSYDRA, SIC VITA LABETUR TUA (Wird nicht dein Leben so dahinfließen, wie die Stundenuhr läuft?).

Einst waren die Arme beider Figuren beweglich und standen mit den über ihnen angebrachten Glocken in Verbindung. Auf den Glocken, die jede Stunde angeschlagen wurden, befindet sich die Inschrift: DATVM MALGIN 1596.

Der Engel schlug damals die Viertelstunden an und der Tod besorgte die Vollstundenschläge.

Eine Inschrift oberhalb der Sternzeichen, die man heute fast nicht mehr erkennen kann, lautet: FORMA VIRI ROSEIS DIDUCENS ORA LABELLIS DISCRETOS RICTU SIGNAT HIANTE SONOS (Nur ein Mann gibt Töne, wenn das Maul aufgerissen ist; solche gibt auch die Glocke mit rosenfarbenen Lippen verziert.)

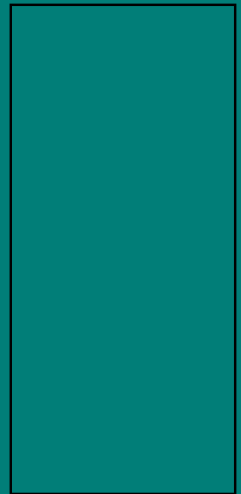
Am besten sind die Worte oberhalb des Zifferblattes lesbar: QUANDO VIDES CLEPSYDRAM MORTIS AB UMBRA PROPEDIEM MORTIS TE MEMINISSE DECET. EN TIBI QUAM RAPIDO LABUNTUR TEMPORA CVRSU DUM SISTIS GRESSUS, JAM BREVIS HORA FUGIT (Einstmals wirst du ganz unvermittelt aus dem Schatten heraus die Stundenuhr des Todes sehen; es geziemt sich also, des Todes zu gedenken. Wie schnell nämlich gleiten dir die Stunden

in schnellem Lauf dahin, schon flieht, während du im Gehen innehältst, die kurze Zeit.)

Unter dem Zifferblatt befanden sich einst zwei aus Holz geschnitzte Widder, die beim Schlagen der Uhr mit ihren Köpfen zusammenstießen.

Die letzte Wiederherstellung der Uhr fand im Jahre 1721 statt. Auf die Kirchenbesucher hat dieses Meisterwerk der Mechanik einst sicher großen Eindruck gemacht.

- Pastor** *Markus Hasenpusch*
Schweriner Straße 5
03994 / 299465
malchin-johannis@elkm.de
- Gemeindepädagogin** *Manja Bednarz*
Eichenallee 25
17153 Ivenack
0152 52339906
manja.bednarz@elkm.de
- Kantor** *Erdmann-Michael Haerter*
Treptower Straße 87
17153 Reuterstadt Stavenhagen
039954 / 273295
kirchenmusik-malchin@elkm.de
- Kirchengemeinderats –
Vorsitzende** *Heike Schröder*
Steinstraße 15
17139 Malchin
03994 / 2700308
heike.schroeder.malchin@freenet.de
- Küsterin** *Simone Rilk*
Am Franzosenbruch 1
17139 Retzow
0174 1629460
- Kirchenkreisverwaltung** Evangelisch-Lutherischer Kirchenkreis Mecklenburg
Kirchenkreisverwaltung Güstrow
Sankt-Jürgens-Weg 23, 18273 Güstrow
03843-4647-0, kirchenkreisverwaltung@elkm.de



Telefonseelsorge (gebührenfrei): 0800 1110111 oder 0800 111 0222

Der Gemeindebrief ist kostenlos – aber nicht kostenfrei. Spenden und andere Zahlungen bitte immer unter Angabe von Namen und Verwendungszweck auf folgendes Konto:

Sparkasse Neubrandenburg - Demmin
IBAN DE89 1505 0200 0510 0007 62; BIC NOLADE21NBS



GED

www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt trägt
seit 2011 das Blauer Engel
Zertifikat
www.gemeindebriefdruckerei.de

Herausgeber: Ev.-Luth. St. Johanniskirchengemeinde Malchin
Redaktion: M. Hasenpusch, T. Gertz
Der Gemeindebrief steht im Internet unter www.kirche-mv.de/malchin-st-johannis zur Verfügung.

Druck: Gemeindebriefdruckerei, Groß Oesingen
Auflage: 900 Hefte

Der Gemeindebrief erscheint 3-monatlich.
Für die Richtigkeit der Angaben wird Verantwortung
aber keine Haftung übernommen.